

Amts- und Intelligenzblatt

für den

Oberamts-Bezirk Waiblingen.

Nro. 65. Samstag den 17. August 1861

Bekanntmachungen.

Waiblingen. An die Ortsvorsteher.

Mit dem nächsten Boten werden sämmtliche Ortsvorsteher eine Uebersicht über Anblämung der Felder nach der Morgenzahl erhalten, welcher die Uebersicht pr. 1858—60 beigeflossen wird.

Die heutige Uebersicht ist wie früher für die Jahre 1858, 1859 und 1860 nun für das Jahr 1861 nach den einzelnen Rubriken auszufüllen und längstens bis zum 31. August wieder einzusenden.

Hiermit ist eine besondere Anzeige zu verbinden, ob in der betreffenden Gemeinde Tabakbau betrieben wird oder nicht.

Ferner ist nun die gegenwärtige Ausbreitung des Anbaues der Kartoffeln ermitteln zu können, bis zum 1. Oktober hiebei anzuzeigen, wie viel Morgen Kartoffeln auf jeder Markung angebaut wurden, und in welchem Verhältniß hienäch gegenüber den Jahren 1854 und 1859 der Kartoffelbau zu oder abgenommen hat. (Z. B. um $\frac{1}{2}$ tel, $\frac{1}{10}$ tel etc.)

Den 15. August 1861.

K. Oberamt:
Häberlen.

Waiblingen. Oeffentliche Bekanntmachungen.

Die Besucher des Waiblinger Bahnhofes werden hienit darauf aufmerksam gemacht, daß das Betreten der Wartsäle, der Trottoirs und der Vorhalle des Bahnhofes nur den mit Fahrbilletten versehenen Personen gestattet ist, und daß Zuwiderhandelnde mit Strafe werden belegt werden.

Die Herrn Ortsvorsteher des Oberamtsbezirks Waiblingen sind ersucht, dieses in ihren Gemeinden bekannt machen zu lassen.

Den 16. August 1861.

K. Oberamt.

K. Bahnhof-Verwaltung;

Häberlen.

Krafft.

Waiblingen.

Steckbrief.

Johannes Stumpff von Korb wird hienit wegen Diebstahls steckbrieflich verfolgt. Er ist 35 Jahre alt, 5' 7" groß, hat blonde Haare, graue Augen, aufgeworfenen Mund, mangelhafte Zähne. Seine Kleidung besteht in schwarzer Schilfkappe, blauwollenem Unterwamms, einer alten geblühten Weste und alten Manchester-Hosen.

Den 13. August 1861.

K. Oberamtsgericht

Act. Häfner.

Waiblingen. Der Schenkwirth Mangolds Wittwe von hier wurden am 12. d. M. in der früh böshafter Weise 31 Stück Welschkernstöcke abgeschnitten.

Wer irgend eine Auskunft zu Entdeckung des Thäters dieses frevelhaften Vergehens zu geben im Stande ist, wolle dies in Bälde hieher anzeigen.

Den 14. August 1861.

K. Oberamt:

Häberlen.

Verdingung von Bauarbeiten.



Die bei Erbauung einer Postwagentemise auf dem Bahnhofe Waiblingen vor-
kommenden Bauarbeiten sollen höherer Weisung gemäß im Submis-
sionswege in Afford gegeben werden. Nach dem genehmigten Voran-
schlage berechnen sich:

Die Grabarbeit auf	26 fl. 15 fr.
„ Maurer- und Steinhauerarbeit	638 fl. 3 fr.
„ Zimmerarbeit	1258 fl. 11 fr.
„ Schreinerarbeit	141 fl. 10 fr.
„ Glaserarbeit	7 fl. 21 fr.
„ Schlosserarbeit	232 fl. 44 fr.
„ Flaschnerarbeit	70 fl. —
„ Anstricharbeit	100 fl. —
„ Schieferdeckerarbeit	464 fl. 20 fr.
„ Pflasterarbeit	58 fl. 30 fr.

Von dem Plane, dem Kostenvoranschlage und Bedingnißbuste kann vom 16—23
dieses Mts. inclusive auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle Einsicht genommen
werden und haben Liebhaber zur Uebernahme dieser Arbeiten ihre Angebote, in wel-
chen der Abstreich in Prozenten ausgedrückt sein muß, schriftlich, versiegelt und mit
der Aufschrift:

„Angebot zu Arbeiten für den Postwagentemisenbau in Waiblingen“
versehen, unter Anschluß von Vermögens- und Tüchtigkeitszeugnissen,
spätestens bis Samstag den 24 August d. J.
Mittags 12 Uhr

bei der unterzeichneten Stelle einzureichen, woselbst an demselben Tage,

Nachmittags 2 Uhr,
die Eröffnung der eingelaufenen Offerte, welcher die Submittenden anwohnen können,
Statt finden wird.

Waiblingen den 13. August 1861. K. Hochbau-Amt der Remsbahn
L a n a.

Bekanntmachung in Eisenbahnsachen.

Das der Eisenbahn-Verwaltung gehörige Lösschen beim Viaduct in Enderzbach
wird Dienstag den 20. d. J. auf den Abbruch im Aufstreich verkauft Die Verhand-
lung findet Morgens 1/2 10 Uhr an Ort und Stelle statt, wozu die Liebhaber einge-
laden werden.
K. Eisenbahn-Bauamt.

Stamm- u. Brennholz- Verkauf.

Forstamt Schorndorf.
Revier Plüderhausen.
Montag, Dienstag, Donnerstag u. Frei-
tag den 19. 20. 22. und 23. sodann
Montag, Dienstag den 26. u. 27. d. M.
im Staatswald Untere-Remshalde 1 und
2 bei Plüderhausen: 4 Eichen mit 91 C.
4 Birken- und 11 Erlenstämme, 146 tan-
nene Sägböcke und 263 tannene Bau-
stämme; 1/2 Klafter eichene Scheiter 70 3/4
Klafter buchene, 25 Klafter birkenne, erle-
ne, aspene Scheiter und Prügel, 49 1/4
Klafter tannene Scheiter und Prügel,
44 1/4 Klafter Abbruchholz, 31 1/2 Klafter
tannene Rinde; 250 Weisachwellen.
Das Stammholz wird an den 3 ersten,
das Brennholz an den 3 letzten Verkaufs-
Tagen ausgeboten. Zusammenkunft je
Morgens 8 Uhr im Schlag auf dem Bree-
cher-Sträßchen, beim Adelberger Wegzeiger.
Schorndorf den 12. August 1861.
K. Forstamt:
Plieninger.

Forstamt Schorndorf.
Revier Hohengehren.

Scheidholz-Verkauf.

Mittwoch, Donnerstag und Freitag
den 21. 22 u. 23. I. M.

in verschiedenen Waldtheilen des Reviers:
10 Nadelholzstämmen, 1 1/2 Klafter eichene
Nugholz-Epäler, 113 Klafter verschiede-
nes Laubholz, und 1125 Reifachwellen.
Zusammenkunft am ersten Tag Morgens
8 Uhr im Waldtheil Kalkofen bei Balt-
mannsweiler, um 10 Uhr im Waldtheil
Buch 1 und um 11 Uhr im Raad 1
beim äußeren Parthaus bei Hohengehren;
am 2ten Tage Morgens 8 Uhr auf dem
Goldboden bei Hohengehren, um 10 Uhr
im Mühlhöfeln beim Steinbruch, um 12
Uhr im Buchhaldenschlag auf dem Wald-
feld und um 1 Uhr Mittags im Altwies-
le bei Dianolzweiler; am 3ten Tag Mor-
gens 8 Uhr im Haubersohl auf der Gold-
boden-Straße, um 9 Uhr im Espach auf
dem Hohengehrer Weg, um 11 Uhr im
Wedelhau am Viehweidewasen und um 1
Uhr Mittags im Reutele bei Thomashardt.
Das eichene Nugholz wird am 1ten Ver-
kaufstage und die Nadelholzstämmen, welche
sich zu Bauholz eignen und im eingemach-
ten Wald liegen, werden am 2ten Ver-
kaufstage zuletzt ausboten.

Schorndorf den 13. August 1861.

K. Forstamt:
Plieninger.

Waiblingen.

Liegenschafts-Ver- kauf.

Das zur Verlassenschaft des dahier ge-
storbenen

Albrecht Friedrich von Baldinger'schen
Eheleute



gebörige, an der Straße nach
Winnenden gelegene, in No. 60
dieses Blattes näher beschriebene

Anwesen wird am

Mittwoch den 21. d. M.

1861 am Vormittags 10 Uhr

auf hiesigem Rathhaus zum letztenmal in
Aussreich gebracht, und hiebei den Meist-

bietenden unbedingt so fort zugeschlagen,
wozu die Liebhaber ein- geladen werden.
Den 9. August 1861.

Gerichts-Notar:

C. F. Kerler.

Waiblingen.

Bibelfache.

Im Depot des Unterzeichneten werden
zu jeder Zeit Bibel (von 28 fr. an) und
Neue Testamente von 11 fr. an, in ver-
schiedenen Ausgaben und Einbänden (auch
solche in fremden Sprachen) nach dem
Kostenansatz der brittischen Bibel-Gesell-
schaft abgegeben.

Missionar Lyth.

Waiblingen.

Zu verkaufen

ein kleiner eiserner Ofen, drei Stiegen-
treppen, eine Mostpresse besonderer Kon-
struktion, eine leichte, zweirädrige Kalesche
und ein zweispaltiges Eingangsthor.
Näheres bei der Redaktion d. Blattes.

Waiblingen.

Empfehlung.

Meinem reichhaltigen Lager von Zeng-
len, Bettbarthen, Eriil-Cassinet
und Sommerhosenzeugen habe ich ein sehr
gutes Baumwolltuch zu Waagen-
Blähnen beigelegt. Zu gefälliger
Abnahme bestens empfohlen.

M. Schwarz, Weber.

Waiblingen.

6 Eimer guten Apfelmoss hat zu ver-
kaufen.

M. Schwarz, Weber.

Waiblingen.

Leonhardt Schwarz Hefenhändlers
Wittwe ist gesonnen ein starkes Handwä-
gele in gutem Zustande welches sich auch
zu einer Kub zum Fahren eignet zu ver-
kaufen. Liebhaber wollen sich am Mon-
tag den 19. August Abends 7 Uhr ein-
finden.

Auch bin ich Willens jeden Sonntag
Morgens 8 Uhr von hier nach Stuttgart
zu fahren.

Waiblingen.

Steinkohlen

von vorzüglicher Qualität und zu außerordentlich billigem Preise empfiehlt sowie:

Theer-Firniß u.**Rheinische Zypfer-Rohre****G. Kaufmann jun.**

Waiblingen.

100 fl. u. 150 fl.

sind auszuleihen durch

Chr. Pfander.

Waiblingen.

Gegen genügende Sicherheit hat auf-
träglich**450 fl.**

auszuleihen

Wund- u Hebrzt
Schallenmüller

Waiblingen.

Schillerlotterie-Gewinnste sind an-
gekommen bei

G. F. Bauder.

Waiblingen.

Philipp Seybold ist willens seinen
Obstertrag von den Baumäckern an der
Winnender Straße zu verkaufen. Die
Liebhaver wollen sicham 18. August, Nachmittags 4 Uhr
bei Bäcker Breher sich einfinden.

Waiblingen.

Ein freundliches Logis in der obern
Stadt ist bis nächst Martini zu vermie-
then Wo sagt die Redaktion.

Waiblingen.

Es wird für eine ruhige Familie so-
gleich ein kleines Logis zu mietben ge-
sucht; das Nähere bei der Redaktion.

Waiblingen.

**Fahrtenplan der Nems-
bahn**nebst ihren Postverbindungen. Plakattor-
mat 2 fr. Briestaschenformat 6 fr. Brief-
taschen-Format in Mappe 9 fr.

R. F. Buch, Buchdrucker.

Redigirt, gedruckt und verlegt von R. F. Buch in Waiblingen.

Waiblingen.

Liegenschafts-Verkauf.Aus der Verlassenschaft der Friederike
Pfahler, ledig von hier ist folgende
Liegenschaft zum Verkauf ausgesetzt und
zwar: $\frac{1}{8}$ Morgen 44,6 Ruthen Acker am Schmi-
dener Weg. $\frac{3}{8}$ Morgen 43,7 Ruthen Acker im mit-
leren Grund. $\frac{3}{8}$ Morgen 44,8 Ruthen am Duffinger
Weg. $\frac{3}{8}$ Morgen 47,7 Ruthen Wiesen am Wein-
steiner Weg.und können am nächsten Montag den 19.
d. Mts. Abends 5 Uhr mit Stadtrath
Waldhornwirth Pfander dahier Käufe ab-
geschlossen werden.

Den 17. August 1861.

K. Gerichts-Notariat:

G. F. Kerler.

Waiblingen.

Die Fahrt geht von Waiblingen
nach Backnang um

6 Uhr 30 Minuten Früh

und 7 Uhr 10 Minuten Abends

und umgekehrt von Backnang nach Waib-
lingen um

4 Uhr 30 Minuten Früh

und 7 Uhr Abends.

abgehenden Lokal-Post-Omnibus-Fahrten
würde zwischen Waiblingen und Backnang
und umgekehrt auf 36 fr. Zwischen Waib-
lingen und Winnenden und Winnenden u.
Backnang auf 18 fr. festgesetzt beziehungs-
weise ermäßigt.

Waiblingen den 17. August 1861.

K. Postamt.